# DER RISSENER

BLANKENESE SÜLLDORF WEDEL

09. September 2021 | Jahrgang 6 | Ausgabe 113

Der Rissener I www.der-rissener.de

Garten- & Landschaftsbau
RL. EMURLI GMBH
Parkstr. 16 · 25421 Pinneberg
Tel. 0176 - 8 333 51 62
E-Mail: galabauemurli@yahoo.com

Rissen ohne den „Rissener" ist wie Zaun ohne Zaunteam.

www.zaunteam.de

**So einzigartig wie Ihr Zuhause -**

Zaun-, Tor- und Sichtschutzlösungen von Zaunteam.

Zaunteam

**Zaunteam Elbe-Pinnau**
**Reinhard Cohrs e. K.**
Telefon 040 81 97 65 17
elbe-pinnau@zaunteam.de

Ab 15.9.21 sagt Rissen:

Tschüss, Verpackungsmüll!

Neueröffnung **Unverpacktladen**

Loses Mundwerk - Biolebensmittel & Naturkosmetik
Am Rissener Bahnhof 15, 22559 HH | Mo-Sa 9-19 Uhr

LOSES MUNDWERK
UNVERPACKT LADEN
losesmundwerk.de

Bestattungen aller Art auf allen Friedhöfen
Eigene Trauerkapelle & Abschiedsräume für individuelle Trauerfeiern
Bestattungsvorsorge

Bestattungsinstitut Bade

BESTATTUNGEN VORSORGE TRAUERKULTUR

**Filiale Hamburg**
Sülldorfer Landstr. 5
22589 Hamburg
Tel.: 040 / 524 776 200
(Tag & Nacht)

**Institut Wedel**
Flerrentwiete 32
(Am Marienhof)
22880 Wedel
Tel.: 04103 / 5160
(Tag & Nacht)

bade-bestattungen.de

ANZIEH SACHEN ANNA K.

Wedeler Landstraße 43, Hamburg-Rissen
040-81962443 mail@anna-k.info
Modenschau Instagram: annak_mode

EINBLICKE

# EINFACH MAL RAUS GEHEN

Herausgeber: Andreas Kay

*Liebe Leserinnen und Leser,*

*so langsam wird es wieder geselliger und vielfältiger – wobei es einfacher ist, Veranstaltungen zu besuchen, wenn Sie gegen das Corona-Virus geimpft oder genesen sind. So wird wieder zu den Blankeneser Literaturtagen eingeladen, der Rissener Bürgerverein startet durch und es gibt eine kommunalpolitische Radtour. Näheres erfahren Sie in dieser Ausgabe.*

*Sind Sie auch ab und zu mit der Rissener Dorfkutsche unterwegs? Soll es weiterhin einen festen Linienbetrieb geben, oder reicht ein E-Rufbus – was meinen Sie? Ich finde, die eingesetzten Busse sollten zumindest umweltfreundlich und leise sein. Die alten Dieselfahrzeuge sind es indes nicht und sorgen bei einigen Rissenerinnen und Rissenern für Unmut.*

*Haben Sie auch die sonnigen Spätsommertage für Ausflüge genutzt? Schon bald, am 22. September, ist Herbstanfang. Genießen Sie die das schöne Wetter bei einem Spaziergang im Botanischen Garten. Ideen für die Gestaltung des eigenen Gartens erhalten Sie wieder in der neuen Folge unserer Serie „Was wächst denn da“. Schauen Sie mal rein!*

*Herzlich Ihr*
*Andreas Kay*


DER RISSENER
MEINE LOKALZEITUNG FÜR DIE ELBVORORTE UND DAS UMLAND
facebook.com/derrissener/ www.der-rissener.de

Claudia Conrad
Ihre Ansprechpartnerin für Anzeigen/Kleinanzeigen
Tel.: 040 - 94 99 63 57
Mobil: 0176 - 32 50 17 12
E-Mail: claudia.conrad@der-rissener.de
DER RISSENER
BLANKENESE SÜLLDORF WEDEL

## BEILAGENHINWEIS

Einem Teil der heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der folgenden Firma bei:

ELB LICHT IMMOBILIEN
Tinsdaler Kirchenweg 279 · 22559 Hamburg
Tel.: 040 -688 77
www.elblicht-immobilien.de

- ANZEIGE -

## WETTER

präsentiert von:

**Zimmern**

Garten- und Landschaftsbau GmbH & Baumschulen

Sonne oder Regen?

| Donnerstag | Freitag | Sonnabend |
|---|---|---|
| 26 / 14°C | 23 / 17°C | 21 / 18°C |

Der Donnerstag bietet Sonne satt bei 14°C bis 26°C. Auch am Freitag ist gibt es ebenfalls stahlenden Sonneschein, bei Temperaturen von 17°C bis 23°C. Der Sonnabend ist mit Wolken bedeckt, vereinzelt scheint die Sonne durch, mit Temperaturen von 18°C und 21°C. Mit Windböen zwischen 25 bis 45 km/h und leichten Regenschauern ist an allen Tagen zu rechnen.

### Ebbe oder Flut?

| | | |
|---|---|---|
| Donnerstag: | Ebbe: 01:33/13:41 | Flut: 06:44/18:53 |
| Freitag: | Ebbe: 02:11/14:18 | Flut: 07:22/19:31 |
| Sonnabend: | Ebbe: 02:47/14:54 | Flut: 07:59/20:10 |

Blankenese, Unterfeuer (Quelle: www.bsh.de)

## IMPRESSUM


| | |
|---|---|
| **Anschrift:** | Der Rissener/Elbflair media GmbH, Grete-Nevermann-Weg 18, 22559 Hamburg |
| **Internet:** | www.der-rissener.de Der Rissener |
| **Verlag:** | Elbflair media GmbH, Grete-Nevermann-Weg 18, 22559 Hamburg, vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Kay |
| **Herausgeber:** | Andreas Kay, Grete-Nevermann-Weg 18, 22559 Hamburg, Tel. 0176 - 63 63 47 74, andreas.kay@der-rissener.de |
| **Mitherausgeber:** | Claus Grötzschel, Grete-Nevermann-Weg 18, 22559 Hamburg, Tel.: 0171 - 361 41 51, claus.groetzschel@der-rissener.de |
| **Druck:** | Boyens Media Print, Wulf-Isebrand-Platz 1-3, 25746 Heide |
| **Redaktion:** | Andreas Kay (V.i.S.d.P.), Michelle Kossel, beide Grete-Nevermann-Weg 18, 22559 Hamburg, Tel.: 0178 - 679 26 82, redaktion@der-rissener.de, michelle.kossel@der-rissener.de |
| **Anzeigen/ Kleinanzeigen:** | Claudia Conrad Grete-Nevermann-Weg 18, 22559 Hamburg, Tel.: 040 - 94 99 63 57 oder 0176 - 32 50 17 12, anzeigen@der-rissener.de |
| **Layout/Grafik:** | Elbflair media GmbH 0176 - 63 63 47 74, redaktion@der-rissener.de |
| **gedruckte Auflage:** | 15.000 Exemplare |

LOKALES

Neues Fahrzeug

# Senioren freuen sich über gesponsertes Mobil

**RISSEN.** Dank 16 großzügiger Spender kann sich der ASB Seniorentreff in Rissen über ein neues Seniorenmobil freuen. Der Ford Transit mit neun Plätzen macht es älteren Menschen mit Mobilitätseinschränkungen möglich, an Tagesausflügen, Einkaufsfahrten, Fahrten zum Schwimmen oder anderen nicht vor Ort im Seniorentreff an der Rissener Dorfstraße 40 stattfindenden Programmpunkten teilzunehmen. Zur offiziellen Wagenschlüsselübergabe waren Sponsoren und die beiden ehrenamtlichen Fahrer des Seniorenmobils eingeladen worden. Es ist das vierte Fahrzeug in Folge, das der ASB-Seniorentreff Rissen nutzen kann. Denn hinter der Idee „Fahrzeug zum Nulltarif" verbirgt sich das Konzept, dass Sponsoren mit ihrer Werbung auf dem Fahrzeug die Anschaffungskosten tragen.

Der ASB-Ortsverband Hamburg West muss nur für die laufenden Unterhaltungskosten aufkommen. Nach fünf bis sechs Jahren wird das Fahrzeug ausgetauscht, so sich genügend neue oder bewährte Sponsoren finden. Für den ASB Seniorentreff Rissen hat das nun zum vierten Mal geklappt. Torsten Blombach, Erster Vorsitzender des ASB-Ortsverbands Hamburg West, dankte im Beisein von Vorstandsmitglied Lars Gänger für die Unterstützung. „Mit dem Fahrzeug, das Sie finanziert haben, unterstützen sie, dass ältere Menschen am gesellschaftlichen Leben teilhaben, Kontakte halten oder neue Kontakte schließen können", sagte er. Blombach überreichte an die vier gekommenen Sponsoren Urkunden. So hat Bettina Lissy hat mit ihrer Werbung bereits zum zweiten Mal ein Seniorenmobil für den ASB Seniorentreff Rissen mitfinanziert. Auch Susanne Rohwedder und Torsten Kempf kannten das Konzept und unterstützten mit ihrer Werbung bereits Sport- oder Sozialmobile.

**Jürgen Brockmöller (links) und Klaus Pickelmann sind die ehrenamtlichen Fahrer des Seniorenmobils im ASB-Seniorentreff Rissen.** Foto: syk

„Das ist eine gute Sache",so Thomas Schopf. Auch für den ASB-Seniorentreff in Altona und den Seniorenkreis in Iserbrook werde das Seniorenmobil fahren, betonte Karin Hansen, Vorstandsassistentin des ASB Ortsverbands Hamburg West. Sie machte deutlich, dass allein im Rissener ASB-Seniorentreff jährlich etwa 7000 Interessenten Veranstaltungen besuchen und Programmpunkte wie Sport, PC- und Smartphonesprechstunde, Malgruppe, Spielegruppe oder Stricktreff nutzen. „30 Ehrenamtliche unterstützen uns dabei", so Hansen.

Auch der 78-jährige Klaus Pickelmann und der 75-jährige Jürgen Brockmöller gehören zu den Ehrenamtlichen. Sie werden das neue Seniorenmobil bei Ausflügen, Fahrten zum Sport und Einkaufsfahrten lenken. Die erste Fahrt erfolgt am Mittwoch, 15. September, in das Arboretum nach Ellerhoop. Los geht es um 11 Uhr vom ASB-Seniorentreff, Rissener Dorfstraße 40, aus. **syk**

Die Anmeldung und nähere Informationen erfolgen im Seniorentreff unter Telefon 040/81 82 82.

**Bestattungen aller Art und Bestattungsvorsorge**

**Blankenese**
Dormienstraße 9
Tel. 040 - 866 06 10

**Groß Flottbek**
Stiller Weg 2
Tel. 040 - 82 17 62

**Schenefeld**
**Trauerzentrum**
mit Trauerhalle, Abschiedsräumen und Café
Dannenkamp 20
Tel. 040 - 866 06 10

**Rissen**
Ole Kohdrift 4
Tel. 040 - 81 40 10

**Wedel**
Tel. 04103 - 97 03 51

**www.seemannsoehne.de**

**Zimmern**

**Garten- und Landschaftsbau GmbH & Baumschulen**

Gartenanlagen, Bepflanzungen, Pflege, Änderungen,
Pflaster, Platten, Mauern, Zäune, Teiche,
Erd- und Steinarbeiten, Baumpflege, Baumfällarbeiten

Tel. 040-81 58 03 22559 Hamburg **www.baumschule-zimmern.de**

DANKE an alle meine Kunden aus Rissen und Umgebung für Ihre Treue und Unterstützung!

Montage · Schlösser · Schlüssel
Schließsysteme und Sicherheit
für Fenster + Türen · Notöffnung

**23 Jahre Rissener Schüsseldienst**

Notdienst 040/ 81967882

Rissener Dorfschraße 51
22559 Hamburg-Rissen
Telefon 040 / 81967882

Öffnungszeiten:
Mo-Fr. 09:00-13:00 Uhr
14:00-18:00 Uhr
Sa. 09:00-13:00 Uhr

**Sie wollen sich trennen?**

Ford **Auto-Wulff Team Moorrege**
GmbH & Co. KG
Pinneberger Chaussee 9 · 25436 Moorrege
Telefon 0 41 22/98 790 · www.auto-wulff.de

**Wir haben den richtigen Neuen für Sie!**

## KLEINANZEIGEN

**BATAVIA Logbuch 1 „Die angenagelte Zunge“** – Geschichten und Fotos der ersten 15 Jahre der BATAVIA. Ein Buch erzählt von Hannes Grabau. Kein Seemannsgarn – alles wahr. Ein tolles, wertvolles Geschenk! Bestellung info@batavia-wedel.de und an Bord. Neu: Jetzt könnt Ihr das Buch, jeweils dienstags bis sonntags, ab 17 Uhr, direkt an Bord vom Käpt’n persönlich kaufen!

**ENGLISH IN RISSEN** mit Joan von Ehren und Donald Wilkes. Kleine Gruppen (max. 4 Personen), Einzelunterricht oder Online (Zoom, Skype, FaceTime) 0171 / 853 92 15

**Podologin** behandelt Fußreflexzonen, Nagelpilz, Hornhaut, Hühneraugen u.a. Fußprobleme, Privatkassen b. Diabet., Hausbes. 040 / 811 400

**Suche für Kunden-Kaufanfrage:** EFH, RH, DHH, ETW, Grundstück. Wehde Immobilien, 0175 - 2766350

**Haushaltsauflösung**
Entrümpelung mit Wertanrechnung
- Wir nehmen alles mit
- Fachgerechte Entsorgung
- Besenrein, Festpreis
- Zuverlässig und seriös

Ellerhoop: 04120/707940
Barmstedt: 04123/9226570
Wedel: 04103/8033903

**Querflötenunterricht f. Kinder u. Erwachsene**
bei erfahrener Lehrerin, 040-81990274 AB, 0151-10320281

**Musikschule Rissen**
QUALIFIZIERTER INSTRUMENTALUNTERRICHT DURCH DIPLOM-MUSIKLEHRER
Telefon 040/816234
Rissener Dorfstr. 45
22559 Hamburg
www.musikschule-rissen.de

**Medizinisch-, diabetische Fußpflege**, Abrechnung über Krankenkasse mögl., 35-jährige Erfahrung, Praxis, auch Hausbesuche, 04103-86352, 0177-8953177

**Friseursalon in Rissen**
mit 7 Bedienplätzen / Stuhlmiete möglich, ab 1.10.2021, zu mieten.
040/812158

**Tresenbedienung gesucht.** Voll- oder Teilzeit. Gutes Team + Gehalt. info@batavia-wedel.de

**Hilfe beim Neustart** in einer internationalen Firma: Interview, Curriculum Vitae (Lebenslauf), Personal Presentation, Negotiations: Joan von Ehren, erf. Business Coach, English-in-Rissen, 040-28667974

**MATHEMATICUS - mit mir kann man rechnen!** Nicht warten, jetzt starten und die Lücken schließen! Klasse Nachhilfe für Wedel und Umgebung und für den Westen Hamburgs gibt es hier: MATHEMATICUS - Industriestraße 25 in 22880 Wedel - (04103) 7036967

**Liebevolle Alltagshilfe unterstützt Sie** im Alltag & Haushalt, Einkaufen, Fahrdienste, Spazieren...und vieles mehr. 0176-34717879

**Wir kaufen WOHNMOBILE + WOHNWAGEN**
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

**Suche Reinigungskraft** für privaten Haushalt in Rissen, 2 Mal / Monat, 3-4 Std. 040 / 5514483

**Tablets & Smartphones für Senioren helfen gegen Einsamkeit** Wir beraten, beschaffen, richten ein und liefern bis an die Haustür. Kompetente Schulung mit viel Geduld. Prospekt und Angebot unter 040-226 151 55 www.senior-media-care.de

**Malerarbeiten aller Art,** 0172-4650779, jankocemba@googlemail.com

**IHRE KLEINANZEIGE**
JETZT BEI UNS AUCH DIGITAL!
www.der-rissener.de/kleinanzeigen

## BLAULICHT

Dachstuhlbrand

### Feuerwehr rettet historisches Reepschlägerhaus

**Aufgrund des Feuers ist das Café im Reepschlägerhaus geschlossen. Ein Schild weist darauf hin.** Foto: Dieter Napiwotzki

**WEDEL.** Kürzlich hat es im ältesten Haus der Rolandstadt, dem Reepschlägerhaus, Baujahr 1758, gebrannt. Wie die Feuerwehr mitteilt, war im Dachbereich des Gebäudes ein Schwelbrand ausgebrochen. Starker Qualm zog durch das im Erdgeschoss befindliche Café. 30 Retter waren im Löscheinsatz. Der sei laut Auskunft der Brandschützer recht schwierig gewesen. Ein Teil des Daches musste abgenommen werden. Nach zwei Stunden war das Feuer gelöscht. Brandursache und Schadenshöhe stehen noch nicht fest. **mk**

## LOKALES

### Mit dem Fahrrad unterwegs zu Tatorten der Kommunalpolitik

**RISSEN.** Der SPD-Bezirksabgeordnete für Hamburgs Westen, Henrik Strate, lädt für Sonntag, 12. September, zu seiner 13. politischen Fahrradtour durch Rissen, Sülldorf und Blankenese ein. Start ist ab 13 Uhr am S-Bahnhof Rissen, Eingang „Gudrunstraße“.
Etwa zwei Stunden lang werden die Radlerinnen und Radler unterwegs sein. Unter anderem stehen auf der Route die Schulerweiterung an den Brünschen, der neue Handwerkerhof mit Wohnen in Rissen, der soziale Wohnungsbau in Blankenese und die Festwiese mit Spielplatz in Sülldorf. Am Ende gibt es zur Stärkung ein Eis mit Altonas SPD-Bundestagsabgeordneten Matthias Bartke. Außerdem gibt es die Gelegenheit, sich auch über bundespolitische Themen auszutauschen.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. **ak**

LOKALES

# Bürgerverein Rissen: Jetzt wird wieder durchgestartet

**Seit sechs Jahren steht der Jurist Claus W. Scheide ehrenamtlich an der Spitze des Bürgervereins Rissen. Der Erste Vorsitzende berichtet von drei Projekten, die auch während der Corona-Pandemie im Fokus des Vereins geblieben sind.** Foto: Sylvia Kaufmann

**RISSEN.** In die Räume des Bürgervereins Rissen (BVR) an der Wedeler Landstraße 2 zieht nach der coronabedingten Pause wieder das Vereinsleben ein. Nicht nur, dass der Bökerschapp in der Alten Steinschule wieder jeweils jeden Mittwoch, von 14.30 Uhr an, bis 17 Uhr, zum Büchertausch oder Ausleihen gegen eine Spende geöffnet hat, auch ein neuer Theaterworkshop mit der Regisseurin und Theaterpädagogin Nina Kaetzler beginnt am 22. September.

„Auch wenn es keine öffentlichen Veranstaltungen und Angebote vor Ort wegen der Coronapandemie geben konnte, so hat die Vereinsarbeit nicht geruht", betont der Erste Vorsitzende, Claus W. Scheide. Der Vorstand habe einmal im Monat eine Online-Sitzung abgehalten. „Sich aber nun wieder, natürlich unter Einhaltung der Coronahygienemaßnahmen treffen zu können, ist schon etwas anderes. Der persönliche Austausch ist wichtig", so Scheide.

Auch wenn Optimismus eingekehrt ist, wieder zu Präsenzveranstaltungen zurückkehren zu können, fährt der Vorstand auf Sicht und wird eventuell das nächste Dorfgespräch „Wissen über Rissen" mit Referent Hubert Wudtke doch als Webinar anbieten. „Wir erkennen in Online-Veranstaltungen eine neue Möglichkeit, in die Öffentlichkeit zu gehen, wissen aber auch, dass wir damit nur eine bestimmte Gruppe erreichen", sagt der Vorsitzende des Bürgervereins Rissen. Der 1969 ins Leben gerufene Bürgerverein, der aktuell 300 Mitglieder zählt, sieht sein ehrenamtliches Wirken nicht nur in der Organisation von kulturellen Angeboten. Er ist aktives und kompetentes Sprachrohr der Rissener bei kommunalpolitischen Dingen und Themen, die die Bürgerinnen und Bürger vor Ort bewegen. So gab es vor der Corona-Pause im Januar 2020 noch eine Veranstaltung zum Thema Mobilität im Hamburger Westen und im Herbst 2020 ein Bus-Event im Freien zum Thema „Dorfkutsche" – Quartiersbuslinie 388 der Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein.

Die in den HVV integrierte „Dorfkutsche" gehört zu den drei Projekten, mit denen sich Vereinsmitglieder auch während der Corona-Pandemie und der Veranstaltungspause beschäftigt haben. Denn obwohl sich der Streckenausbau mit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2020 mit Anbindungen an andere Linien zum Beispiel nach Blankenese vergrößert hat, bleibt der Bürgerverein Rissen am Ball. „Dass immer noch alte Dieselbusse eingesetzt werden, lehnen wir ab. Wir hoffen auf einen Bus mit Elektro-, Wasserstoff oder wenigstens modernem Dieselabtrieb", sagt Scheide. Auch die Linienführung und Fahrplangestaltung bleiben weiter im Fokus des Vereins.

Ein weiteres Projekt, mit dem der Verein mit den Rissenern wieder in direkten Dialog treten möchte, ist die Frage Deckelung oder Platzgewinnung durch Fahrbahnreduzierung im sogenannten Canyon B 431. „Wir haben eine Arbeitsgruppe gebildet, wollen möglichst bald mit den Bürgerinnen und Bürgern unsere Vorstellungen diskutieren, Ideen sondieren und ein Konzept erarbeiten", so Scheide. Auf der Homepage des Vereins unter www.buergerverein-rissen.de gibt es dazu bereits erste Informationen als Diskussionsgrundlage und für Ende 2021/Anfang 2022 ist eine Online-Veranstaltung vorgesehen. „Wir hätten bei diesem Thema bestimmt 100 Teilnehmer. Die können wir aber unter Einhaltung der Abstandsregeln nicht in unseren Räumen unterbringen", macht der Vereinsvorsitzende das Problem einer Präsenzveranstaltung deutlich.

Auch zum Projekt S-Bahnstrecke Blankenese-Wedel, zu dem es im Januar 2020 eine Podiumsdiskussion gegeben hatte, sind Informationen auf der Homepage zu finden. Ziel der Aktivitäten des Vereins als Sprachrohr der Rissener ist der zweigleisige Ausbau des Streckenabschnitts zwischen Blankenese und Süllldorf. „Wir sind hartnäckig und fordern die Prüfung des Ausbaus und eine Sichtung und Sicherung des Flächenbedarfs dafür. Im Moment finden Gespräche statt. Wir haben die Zusicherung erhalten, dass die Grundstücke, die im Eigentum der Bahn oder des Bezirks Altona sind, für die Trasse verfügbar bleiben sollen", betont Scheide.

Initiiert hatte der Bürgerverein im Frühjahr, dass eine Corona-Teststation ihr Zelt auf dem Hof des Vereins aufschlagen konnte. Noch bis Ende Septembe r bietet die Omnichannel-Agentur Kundenbüro Hamburg in Abstimmung mit der Gesundheitsbehörde Hamburg Schnelltests an.

**syk**

LOKALES

Alles, was gut und teuer ist

# Das neue Markthaus kostet 1,2 Millionen Euro

**Katharina Fegebank (von links), Andreas Dressel und Jan Zunke stellen die Pläne für das neue Markthaus vor.** Fotos: mk

**BLANKENESE.** Jetzt ist es raus: Die Baukosten für das neue Markthaus im Herzen des Stadtteils betragen 1,2 Millionen Euro. Was nach Recherchen unserer Zeitung schon seit Wochen feststand (wir berichteten), wurde kürzlich offiziell auf dem Marktplatz von Hamburgs Zweiter Bürgermeisterin Katharina Fegebank (Grüne), Finanzsenator Andreas Dressel (SPD) und Jan Zunke vom Bauträger Sprinkenhof GmbH verkündet. Bei Kaffee und Schnittchen.

Damit sind die Baukosten wesentlich höher als vor zwei Jahren mit etwa 300 000 Euro kalkuliert. „Das liegt an den verteuerten Materialien. Das Gebäude ist zum einen größer als geplant, zum anderen haben sich die Baustoffe Holz und Kupfer, aus dem das Haus hauptsächlich besteht, rasant verteuert in den vergangenen zwei Jahren“, berichtet Jan Zunke auf Nachfrage unserer Zeitung. Daher wurden auf Antrag des Bezirksamtes Altona aus dem Quartiersfonds 628 500 Euro bereit gestellt, weitere 80 000 Euro kommen aus anderen Bezirksverwaltungstöpfen. Den Rest trägt die Sprinkenhof GmbH. Gestartet werden soll mit den Bauarbeiten im Frühjahr 2022. Zum Weihnachtsgeschäft, so Zunke, soll das neue Markthaus fertig sein.

Oliver Diezmann, Chef der Blankenese Interessen-Gemeinschaft, sieht es positiv: „Das neue Markthaus wird den Stadtteil aufwerten und auch touristisch ein weiteres Highlight sein“, sagt er. Dazu passt das geplante Café samt Außenbereich, das sich im Gebäude befinden soll. „Es gibt schon Interessenten, die es betreiben wollen“, so Diezmann. Weiterhin sollen der Blankenese Bürger-Verein (BBV), der jetzt schon im 60 Jahre alten Gebäude residiert und weitere Institutionen hier eine Heimat finden. Und auch öffentliche Toiletten, deren Öffnungszeiten nicht auf die Marktzeiten beschränkt sind, wird es geben. Katharina Fegebank (Grüne) bewertet den Neubau positiv. „In Zeiten von Corona haben viele Blankeneserinnen und Blankeneser ihre Nachbarschaft neu entdeckt.

**Freut sich über das neue Markthaus: Oliver Diezmann.**

Da ist es gut, dass sie mit dem neuen Markthaus einen attraktiven und nachhaltigen Treffpunkt mitten im Stadtteil erhalten“, sagt sie im Gespräch mit unserer Zeitung. „Aber hätte es wirklich so teuer sein müssen“, so Jutta von Tagen, Mitglied des BBV und erfahrene Architektin. Sie hält die Baukosten für realistisch. „Die teuren Materialien – Holz und Kupfer - haben nun mal jetzt ihren Preis. Gerade qualitativ gutes Bauholz ist enorm teuer“, so von Tagen. Allerdings sei dies vorauszusehen gewesen. „Einsparpotenzial ist schon da. Allein der Bereich im hohen Flugdach ist ja nicht zu nutzen, also weshalb wird er realisiert? Was spricht denn dagegen, neu zu planen und billiger zu bauen – es sind ja Steuergelder, um die es hier geht“, betont sie. Und in der Tat wollte die Sprinkenhof GmbH auf unsere Nachfrage hin „Einsparpotenzial ermitteln“, hieß es in einer entsprechenden Mail an den Rissener. Wohl nur mit mäßigem Erfolg, so scheint es. Bereits vor neun Jahren hatte Jutta von Tagen allerdings schon einmal einen Entwurf für ein neues Markthaus erarbeitet: ein Gebäude mit Ziegeldach und einem Wintergarten. Baukosten laut der Architektin: „Da wären wir alles in allem mit 260 000 Euro dabei gewesen.“ **mk**

Weshalb Katharina Fegebank, Zweite Bürgermeisterin, das neue Markthaus für wichtig für den Stadtteil hält, berichtet sie exklusiv für den Rissener in unserem Video.

# Blankeneser Literaturtage mit Führungen, Lesungen und Musik

**BLANKENESE.** Es ist wieder soweit: Die 12. Blankeneser Literaturtage samt Tag des Offenen Denkmals werden am Sonnabend, 11. September, im Goßlerhaus ausgerichtet. Los geht es ab 14 Uhr, „und es gilt das „2-G-Modell“, berichtet Dr. Jan Kurz, Vorsitzender des Förderkreises Historisches Blankenese, der diese Veranstaltung gemeinsam mit dem Hamburger Konservatorium und den Bücherhallen Hamburg ausrichtet. Der Zutritt ist nur gegen Corona geimpften oder genesenen Besucherinnen und Besuchern vorbehalten. Das Programm ist vielfältig und beginnt mit einer Führung durch das Goßlerhaus, virtuell und real. Wer den Rundgang verpasst, hat ab 17 Uhr erneut die Gelegenheit dazu. Von 15 Uhr an liest Marie-Thérèse Schins aus ihrer Autobiografie, die im Herbst erscheint. Ebenfalls eine Lesung gibt es ab 16 Uhr. Norbert Klugmann und Klaas Jarchow tragen aus ihrem Buch „RIVER. Die Toten und die Lebenden“ vor. Danach, gegen 18 Uhr, wird es musikalisch mit „Tempi Passati“ – ein literarisches Musikvergnügen von und mit Kontrabassist Stefan Schäfer.

Nach „Von dem großen Elefanten“ und „Doppelmoppel“ ist „Tempi Passati“ das dritte Soloprogramm des Solo-Kontrabassisten des Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg. Auch in diesem Literaturkonzert gibt es Stefan Schäfer nur im Doppelpack: Stimme und Bass, Gedichte und eigene Vertonungen, solo und doch zu zweit. Im neuen Soloprogramm präsentiert Schäfer eigene Vertonungen von Robert Gernhardt, Ernst Jandl. Zwischendurch plaudert Schäfer aus dem Leben eines Kontrabassisten. Er lädt das Publikum ein, in die Welt eines Orchestermusikers einzutauchen. **Dr. Jan Kurz/ mk**

**Das Goßlerhaus besichtigen und Literatur kennen lernen: Das bieten die 12. Blankeneser Literaturtage.** Foto: dr

- ANZEIGE -

# Attraktive Spiel- und Verweilfläche vor der Haspa-Filiale in Rissen

**Der Eigentümer des Gebäudekomplexes zwischen Rissener Dorfstraße und Wedeler Landstraße Andreas Kreutzer (rechts) hat den Gebäudekomplex mit Wohnungen aufgestockt und den Vorplatz zu einer Spiel- und Verweilfläche umgestaltet. Die Hamburger Sparkasse, als langjähriger Mieter in dem Komplex, hat die Bänke gesponsert. Der Direktor der Haspa-Filiale Rissen Daniel Malzahn und Andreas Kreutzer freuen sich, dass der Platz an Attraktivität gewonnen hat.** Foto: syk

Der kleine Platz vor dem Gebäudekomplex zwischen der Rissener Dorfstraße und der Wedeler Landstraße, der im Rissener Volksmund „Haspa-Platz“ genannt wird, hat an Attraktivität gewonnen. Denn Andreas Kreutzer, der Inhaber des Wohn- und Geschäftskomplexes samt Vorplatz, hat nicht nur die Gebäude mit Wohnraum aufgestockt, er hat eine öffentliche Spiel- und Verweilzone für Jung und Alt angelegt.

„Wir freuen uns sehr über diesen Anziehungspunkt vor unserer Haspa-Filiale. Die Aufstockung des Gebäudekomplexes und die Gestaltung des Platzes passen gut mit unserem Ende 2020 realisierten neuen Filialkonzept zusammen“, betont Filial-Direktor Daniel Malzahn. Viele Jahre ist die Haspa Mieter im Gebäudekomplex des Hamburger Anwalts Kreutzer und war von ihm über das Vorhaben der Aufstockung und Platzgestaltung informiert worden.

„Unser gemeinsames Ziel war, den Platz so zu verändern, dass er an Aufenthaltsqualität für alle Generationen gewinnt und zum Verweilen und damit auch zum Kennenlernen der Gastronomie und Geschäftswelt in der unmittelbaren Nachbarschaft einlädt“, erläutert Investor Kreutzer.

Wünsche aus der Rissener Bevölkerung, die durch einen kleinen Ideenwettbewerb gesammelt wurden, fanden bei der Platzgestaltung weitestgehend Berücksichtigung. Und so wurden als Abgrenzungen Blumenkübel aufgestellt und eine Art Lehrpfad mit beschilderten Sträuchern angelegt, an zentraler Stelle ein Kletterkarussell aufgebaut, eine Hüpfspielfläche gestaltet und ein Kleinkind-Wippelement befestigt. Untergrund für die farbenfrohen Spielgeräte und -bereiche sind jeweils Fallschutzmatten. In unmittelbarer Nähe zu den Spielgeräten wurden Bänke platziert.

Die in dem Haspa-Rot leuchtenden Sitzgelegenheiten tragen in der Rückenlehne die Aufschrift „Meine Bank“. Sie geben damit nicht nur ein Signal in Richtung Hamburger Sparkasse, sie wurden auch von der Hamburger Sparkasse gesponsert. „Wir haben schon beobachtet, wie gut frequentiert der Platz in den vergangenen Tagen bei schönem Wetter war und freuen uns darüber. Der Platz ist zu einem Anziehungspunkt geworden und führt direkt in unsere Filiale“, berichtet Filialdirektor Malzahn.

Zum neuen Filialkonzept seiner Bank sollen, sobald es die Corona-Hygienevorschriften ermöglichen, auch Ausstellungen und Veranstaltungen im Foyer gehören.

Durch die Aufstockung seines Gebäudekomplexes um zwei Etagen mit Fahrstuhl hat Kreutzer 21 Mietwohnungen von Zweizimmerwohnungen mit einer Größe von 60 Quadratmetern bis zu Vierzimmerwohnungen mit einer Größe von 130 Quadratmetern im Ortszentrum von Rissen geschaffen. Die Wohnungen seien seniorengerecht und im obersten Stock sogar behindertengerecht gestaltet, betont der Eigentümer. Sechs Wohnungen seien noch zu haben, merkt er an.

Weil's um mehr als Geld geht.

Filiale Rissen
Wedeler Landstr. 41
22559 Hamburg
haspa.de

Meine Bank heißt Haspa.

Haspa
Hamburger Sparkasse

LOKALES

Bezirksversammlung

# FDP- und CDU-Politiker fordern Luftfilter auch für Schulsporthallen

**ALTONA.** In einem gemeinsamen Antrag haben die Fraktionen von FDP und CDU in der Bezirksversammlung Altona am 26. August den Antrag gestellt, dass die Schulbehörde in Altona nicht nur die Klassen- und Unterrichtsräume, sondern auch die Schulsporthallen zur Vermeidung von Corona-Infektionen mit mobilen Luftfiltern ausstattet. Dem Antrag wurde einstimmig entsprochen.

Aber erst nach längerer „Auseinandersetzung mit der SPD", wie auf Nachfrage unserer Zeitung von der Vorsitzenden der FDP-Fraktion Altona Katarina Blume zu erfahren war. „Die Sozialdemokraten standen unserem Antrag ablehnend gegenüber. Erst nach einer Sitzungsunterbrechung hatte sich die SPD durchgerungen zuzustimmen", sagt Blume.

Sie habe in der Sitzung noch einmal deutlich gemacht, dass unbedingt Rahmenbedingungen geschaffen werden müssen, damit an Hamburgs Schulen im zweiten Coronawinter nicht wieder Sportstunden ausfallen. „Kinder in Hamburg haben infolge der coronabedingten Ausfälle beim Schulsport und im Turnverein an Fitness eingebüßt", betont Blume und ergänzt: „Der sich unabhängig von Corona bereits abzeichnende Negativtrend hinsichtlich der motorischen Fähigkeiten bei Kindern und Jugendlichen hat sich weiter verstärkt. Wir meinen, im zweiten Coronawinter darf der Sportunterricht an Hamburgs Schulen nicht auf der Strecke bleiben."

**Katarina Blume hatte noch einmal deutlich gemacht, dass unbedingt Rahmenbedingungen geschaffen werden müssen, damit an Hamburgs Schulen im zweiten Coronawinter nicht wieder Sportstunden ausfallen.** Foto: FDP

Schulsport sei das einzige Bewegungsfach an den Schulen, macht Blume deutlich. Für Grundschulkinder würden nach dem Fitnessbarometer 2021 der Kinderturnstiftung mindestens 90 Minuten körperliche Aktivität pro Tag empfohlen. 60 Minuten davon könnten aus Alltagsaktivitäten bestehen. „Die restlichen 30 Minuten sollten hingegen eine hohe Intensität haben und die Kinder ins Schwitzen bringen. Dieser intensiven Bewegung kommt eine wichtige Rolle bei der Förderung motorischer Fähigkeiten und dem Aufbau und Erhalt der Fitness zu", argumentiert die FDP-Politikerin.

Vom Erfolg des FDP- und CDU-Antrags profitieren auch Mitnutzer der Schulsporthallen wie der Vereinssport, der Rehasport und Kleinkinderturngruppen. „Die Schließung der Turn- und Sportvereine im Corona-Lockdown hat für Hamburgs Kinder im Schnitt 28,5 Minuten weniger organisierten Sport pro Tag bedeutet. Gleichzeitig nahm die Bildschirm-Medienzeit um etwa eine Stunde pro Tag zu", rechnet die Fraktionsvorsitzende der FDP Altona vor.

Nach Medienberichten hat die Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB) zum besseren Schutz vor Corona-Infektionen kurzfristig 21.000 mobile Luftfilter für Klassen- und Unterrichtsräume bestellt. Somit können alle Hamburger Schulklassen flächendeckend mit mobilen Luftreinigern ausgestattet werden. Der FDP und CDU Altona fehlte jedoch ein Konzept des Senats für Schulsporthallen.

Die Bezirksversammlung Altona hatte bereits am 29. Oktober 2020 mit dem beschlossenen CDU-Antrag ein Pilotprojekt mit mobilen Filteranlagen in Sporthallen initiiert. Doch das Pilotprojekt war vom Senat abgelehnt und nicht weiterverfolgt worden. Nun hat die Bezirksversammlung Altona folgenden Beschluss auf den Weg gebracht: Die Behörde für Schule und Berufsbildung Hamburg (BSB) sowie Schulbau Hamburg (HSB) werden aufgefordert, bei Schulen mit Schulsporthallen in Altona nicht nur die Klassen- und Unterrichtsräume, sondern gleichzeitig auch die Schulsporthallen mit mobilen Luftfiltern auszustatten.

Das Bezirksamt Altona soll in Abstimmung mit BSB und HSB das Projekt begleiten und dem Ausschuss für Grün, Naturschutz und Sport zeitnah über die Umsetzung berichten. In Sporthallen, die bereits über Luftfilter verfügen, soll eine Umrüstung geprüft werden. **syk**

# Hochrad-Schülerin ist Deutsche Meisterin im Golf

**OTHMARSCHEN.** Freude im Gymnasium Hochrad: Die Zwölftklässlerin Leonie Wulfers ist am vergangenen Wochenende Deutsche Meisterin im Golf in der Altersklasse U18 geworden. Auch zwei ihrer Klassenkameradinnen aus dem Oberstufen-Sportprofil des dritten Semesters waren bei dem Turnier, das vom 27. bis 29. August in Altenhof bei Eckernförde ausgetragen wurde, sehr erfolgreich. Emilie Finckenstein wurde Vierte in derselben Altersklasse und Susanna Brzenska Fünfzehnte.

„Drei Golferinnen unseres Gymnasiums unter den ersten 15 einer Deutschen Meisterschaft, das ist ein schöner Erfolg", betont Meike Röhrig, Koordinatorin für Öffentlichkeitsarbeit am Gymnasium Hochrad. Die Bildungseinrichtung ist Partnerschule des Nachwuchsleistungssports und kooperiert mit dem Hamburger Golfclub Falkenstein (HGC Falkenstein).

Auch Leonie Wulfers trainiert dort bei Christian Lanfermann. Nach der ersten von drei Runden lag sie bei der Deutschen Meisterschaft noch um einige Schläge zurück, hat dann aber in Runde zwei und drei mit jeweils 68 Schlägen die beiden besten Runden des Turniers gespielt, berichtet Meike Röhrig. „Das Handicap von Leonie ist mittlerweile bei unglaublichen -3,6. Also fast vier Schläge unter dem Platzstandard", hebt Röhrig hervor.

**Leonie Wulfers (Bildmitte) bei der Siegerehrung: Die Schülerin des Gymnasiums Hochrad wurde in der AK U18 Deutsche Meisterin im Golf.** Foto: Christian Lanfermann

Auch in anderen Altersklassen waren Golferinnen und Golfer des Gymnasiums Hochrad erfolgreich bei der Deutschen Meisterschaft vertreten. In der AK 16 wurden Leonie Breutigam 18. und Tessa Wilck 35. „Unser Abiturient dieses Sommers Bo Rehder belegte in der AK 18 Platz 27. In der AK 16 der Jungen erreichte Leif Ove Breede den 24. Platz und in der AK 14 der Jungen wurde Maximilian von Borgstede 12. Es war also ein überaus erfolgreiches Wochenende für die Kooperation zwischen dem HGC Falkenstein und dem Gymnasium Hochrad", fasst Meike Röhrig zusammen.

**syk**

LOKALES

- ANZEIGE -

Jenisch-Gymnasium

## Einschulung der neuen 5. Klassen am 10. und 11.08.2021

Im nun zweiten Jahr in Folge fand die Einschulung unter besonderen Umständen statt. Um der aktuellen Situation angemessen zu begegnen, bekamen beide Klassen eine eigene Feier zu Ehren dieses wichtigen Tages. Die bewährten Routinen aus dem letzten Jahr wurden beibehalten, wodurch ein reibungsloser Ablauf nur vom Wetter hätte getrübt werden können. Doch siehe da: Petrus bescherte den Schülerinnen und Schülern einen strahlend blauen Himmel.
Die Stuhlreihen auf der Rasenfläche vor dem Hauptgebäude des Gymnasiums füllten sich mit erwartungsvollen Kindern und Eltern, ehe die Schulleiterin Frau Lippert die traditionell sehr herzlichen Begrüßungsworte an alle Anwesenden richtete und somit gerade die neuen Schülerinnen und Schüler das Gefühl der „Aufnahme in die Jenisch-Family“ erhielten.
Erwartungsgemäß durfte auch die alljährliche Laurentia nicht fehlen bei der - angeleitet durch den Musiklehrer Herrn Manfred Gruber - die Schülerinnen und Schüler sowie die Eltern Musik, Rhythmus und Sport, gepaart mit einer Menge Spaß in Einklang bringen mussten.
Nach der offiziellen Begrüßung ging es für die nun Jüngsten unserer Schulgemeinschaft endlich los. So durften sich alle Schülerinnen und Schüler über einen Applaus freuen, während sie sich einzeln ihr Begrüßungsgeschenk abholten. Erwartungsvoll und gespannt sahen die Schülerinnen und Schüler der Auflösung entgegen, wie ihre neue Klasse samt Schülerschaft wohl aussehen würde.
Mit dem neuen Klassenlehrerteam ging es unmittelbar in Richtung der neuen Klassenräume, in denen ein erstes spielerisches Kennenlernen stattfand. Es folgte ein aufregender Tag mit vielen Spielen und Erkundungen auf dem gesamten Schulgelände.
Wir wünschen unseren neuen Schülerinnen und Schülern einen schönen Start in die neue Schullaufbahn am Jenisch Gymnasium.

## Hier können Radlerinnen und Radler jetzt ihr Fahrrad parken

**BLANKENESE.** Im Stadtteil fehlen Fahrradabstellplätze. Das ist auch dem Bezirksamt bekannt. Besonders im Treppenviertel wünschen sich viele Bürgerinnen und Bürger mehr Parkmöglichkeiten für ihre Drahtesel, so das Bezirksamt in einer Pressemitteilung. Kürzlich wurden neue Abstellmöglichkeiten geschaffen.
Konkret geht es dabei um zwei Standorte an der Blankeneser Hauptstraße. Auf Höhe der Wegeverbindungen Strandtreppe und Grube wurden jeweils fünf Fahrradbügel auf der Fahrbahn hergerichtet. Dadurch sind insgesamt 20 Fahrradabstellmöglichkeiten entstanden, die bereits rege genutzt werden, so die Verwaltung. Die neuen Fahrradbügel sind in einem Bereich entstanden, der zuletzt von Pkw zum Fahrbahnrandparken genutzt wurde, entsprechend entfallen hier einige wenige Parkmöglichkeiten für Autos. Im Bereich der Strandtreppe gilt aber ohnehin ein eingeschränktes Halteverbot, so dass Parken hier nur in der Zeit zwischen 18 und 8 Uhr möglich war und ist.
Der Einbau der neuen Bügel sowie die Sicherung des Bereichs durch kleine Verkehrsinseln haben rund 10 000 Euro gekostet. Eine Erweiterung des Standorts an der Strandtreppe ist möglich und angesichts des ganz offensichtlichen Bedarfs an Fahrradabstellmöglichkeiten auch angedacht. Zuzüglich zu den beschriebenen Maßnahmen sind in der Umgebung vereinzelt weitere Fahrradbügel aufgestellt worden.

**mk**

**Im Treppenviertel gibt es neue Fahrradabstellflächen.**
Foto: Bezirksverwaltung

LOKALES

23 Jahre Bundestagsabgeordneter

# MdB Ernst Dieter Rossmann: sein letzter Termin

**HOLM.** Rückschau und Ausblick standen gleichermaßen im Mittelpunkt der Bürgermeisterrunde des Amtes Geest und Marsch Südholstein mit dem Kreis Pinneberger SPD-Bundestagsabgeordneten Ernst Dieter Rossmann im Haus der Gemeinde. Zum Abschiedstreffen mit dem scheidenden Abgeordneten, der nach 23 Jahren Abgeordnetentätigkeit im Deutschen Bundestag bei der Wahl im September nicht erneut kandidiert, nahm außer Amtsvorsteher Hans-Peter Lütje, Amtsdirektor Rainer Jürgensen und Vertretern der Amtsgemeinden auch der ehemalige Amtsvorsteher Walter Rißler teil. Gemeinsam ließen die Gesprächsteilnehmer die Entwicklung der Gemeinden in den vergangenen Jahren hinsichtlich des Bevölkerungswachstums und neuer Initiativen für die zukunftsgewandte Energieversorgung, den Ausbau der Bildungsinfrastruktur von der Kindergartensituation bis zur Schulentwicklung, Revue passieren. Im Zentrum der lebhaften Diskussion standen hierbei die Zukunftsaufgaben der kommunalen Ebene im ländlichen Raum. Während zum 6,5-Milliarden-Euro-Paket für die Schuldigitalisierung allgemeine Zustimmung unter den Kommunalvertretern unterschiedlicher politischer Couleur bestand, weil die Mittel gut umgesetzt worden seien, gab es zur „großen Zukunftsaufgabe der Einrichtung fester Ganztagsbetreuung im Grundschulbereich“, wie Rossmann betonte, trotz grundsätzlicher Zustimmung auch Nachfragen und Sorgen. Rossmann betonte: „Ob wir die Sache aus bildungs- oder frauenpolitischer Sicht, aus integrationspolitischem oder wirtschaftspolitischem Blickwinkel betrachten: Am Grundschulganztag führt kein Weg vorbei. Deshalb ist es wichtig, dass Bund, Länder und Kommunen ganz intensiv darangehen, sich auf den Rechtsanspruch vorzubereiten, der ab 2026 kommt.“

**Mit einem Apfelbaum, überreicht durch Amtsvorsteher Hans-Peter Lütje (links), Alt-Amtsvorsteher Walter Rißler und Amtsdirektor Rainer Jürgensen (rechts), dankte die Bürgermeisterrunde des Amtes Geest und Marsch Südholstein dem langjährigen und nun scheidenden SPD-Bundestagsabgeordneten Ernst Dieter Rossmann.** Foto: Büro Rossmann

Die Kommunalpolitiker forderten ein deutlich höheres finanzielles Engagement von Bund und Ländern. Bildungsexperte Rossmann machte allerdings darauf aufmerksam, dass sich seit dem vergangenen Treffen bereits kleine positive Veränderungen ergeben hätten und nannte die Erhöhung der Investitionsmittel, die Verlängerung von Förderfristen und die zeitliche Streckung des Rechtsanspruchs auf 2026 und die Folgejahre. Sein Plädoyer an die Gemeinden war eindeutig. Sie sollten nicht auf Verzögerungen hoffen, sondern die Planungen und Vorbereitungen voranbringen. Das gute Klima, das all die Jahre über bei den Gesprächen des SPD-Bundestagsabgeordneten mit den Vertretern der Amtsgemeinden und der Amtsleitung herrschte, spiegelt sich auch in dem Abschiedsgeschenk wider, das sie an Rossmann überreichten. Sie dankten für seine mehr als 40-jährige politische Arbeit als SPD-Landtags- und Bundestagsabgeordneter mit einem Apfelbaum.

Mit den Worten „Möge er viele rote Äpfel tragen“ wurde er von Amtsvorsteher Lütje (CDU) überreicht. **syk**

# Milchbauer Hauke Jaacks kämpft weiter

**RISSEN.** Hauke Jaacks ist einer der letzten Milchbauern in Hamburg. Er bewirtschaftet mit seiner Familie den Rissener Moorhof, hat 340 Rinder. Doch er ist nur Pächter, und der Hof wurde verkauft. Der neue Eigentümer hat neue Pläne mit dem Grundstück – Pläne, in denen Hauke Jaacks mit seiner Landwirtschaft nicht vorkommt, denn es soll ein Reiterhof entstehen. Seine Existenz ist deshalb bedroht (wir berichteten). Zwei Jahre zuvor wollte Jaacks das Grundstück kaufen, hatte jedoch gegen den Investoren keine Chance. Er protestierte und legte Beschwerde bei der Wirtschaftsbehörde ein. Sein Begehren wurde jedoch abgelehnt, denn auch ein Reiterhof sei ein landwirtschaftlicher Betrieb, so hieß es.

**Auf dem Hof von Hauke Jaacks startete kürzlich eine bundesweite Aktionswoche der AbL.** Foto: AbL

Wie es derzeit aussieht, könnte für ihn zum Jahresende Schluss sein. Er müsste mit seinen Tieren und der Familie den Hof im Klövensteen verlassen. Ein Umzug sei ausgeschlossen. „Wenn es bei dieser Entscheidung bleibt und die Hamburger Politik sich nicht für uns einsetzt, werden wir unseren Bauernhof aufgeben müssen und damit unsere Existenz verlieren. In Hamburg gibt es nur noch wenige Tierhaltungsbetriebe– vor knapp 20 Jahren waren es noch doppelt so viele. Wir wollen bleiben und wir werden uns für unsere Rechte und eine Reform der Bodenpolitik einsetzen“, sagt er. Und er hat die Arbeitsgemeinschaft bäuerlicher Landwirtschaft (AbL), die mit einer Kundgebung auf dem Moorhof eine bundeweite Protestaktionswoche unter dem Motto ‚Jeder Hof zählt! Bauernhof vor Immobilienmakler‘ startete, an seiner Seite. Deren Bundesgeschäftsführer, Georg Janßen, betont:“ Wir müssen das Höfesterben und den Ausverkauf an außerlandwirtschaftliche Investor:innen stoppen. Die neue Bundesregierung als Verantwortliche für die BVVG muss die jahrzehntelange bewusste Klientelpolitik für die flächenstärksten Betriebe endlich beenden. Die Umgehung der Grunderwerbsteuer bei Anteilskäufen muss gestoppt werden.“ **mk**

PROFIS FÜR ALLE FÄLLE

- ANZEIGE -

# Mit den HoWe-Profis Umzug, Entrümpelung und Einlagerung meistern

**Horst und Anke Weige (Bildmitte) mit Mitarbeitern ihres seit 15 Jahren bestehenden Umzugs- und Transportunternehmens HoWe.** Foto HoWe

Was vor 15 Jahren mit Mut zur Selbstständigkeit und einem Lkw begann, ist für Horst Weige und seine Frau Anke zur Erfolgsgeschichte geworden. Zu ihrem Unternehmen HoWe, das sich um Umzüge, Transporte, Entrümpelungen und Einlagerungen kümmert, gehören heute 10 geschulte Mitarbeiter, ein stattlicher Fuhrpark mit drei 7,5-Tonnern und vier Sprintern sowie die Standorte Ellerhoop, Barmstedt und Wedel.

Kompetenz, Service und Verlässlichkeit stehen im Vordergrund, wenn HoWe einen privaten oder gewerblichen Umzug realisiert, Keller, Boden und Garage entrümpelt oder Haushalte beziehungsweise Büros auflöst. „Wir erledigen fast alles, was bei einem Umzug anfällt“, betont der 62-jährige Chef. Bei seiner Frau Anke (60) laufen die Fäden für Büro und Buchhaltung zusammen.

Bei Umzügen bietet das Unternehmen ein Rundum-Sorglos-Paket. Und dazu gehören vor dem Transport auf Wunsch auch das Einpacken und am neuen Ort das Auspacken und Anbringen von Lampen, Gardinen oder Regalen. Eigene Möbeltischler sorgen für einen fachgerechten Ab- und Aufbau der Möbel. Auch Elektroarbeiten darf das regelmäßig geschulte Umzugsteam ausführen. Nach einer kostenfreien Erstbesichtigung und einer Angebotserstellung wird das individuelle Umzugspaket, das vom Vollservice bis zur Selbsthilfe reicht, geschnürt. Denn es ist auch möglich, dass ein Kunde alles selbst erledigt und nur einen HoWe-Lkw oder Sprinter mit Fahrer mietet. Umzugskartons werden gebührenfrei leihweise zur Verfügung gestellt. „Zu unseren Kunden gehören auch viele Seniorinnen und Senioren“, sagt Weige. Er und seine Umzugsprofis realisieren den Umzug und gehen dabei besonders auf Wünsche und Befindlichkeiten der Senioren ein. Wer möchte, kann durch HoWe auch seinen Haushalt auflösen lassen. Auf Wunsch mit Wertanrechnung.„Auf mein Team kann ich mich hundertprozentig verlassen. Dieses Vertrauen spiegelt sich auch in der Kundenzufriedenheit wider“, betont Weige. Seine Mitarbeiter packen ein, an und um, ganz im Sinne der Kunden. Sogar bis nach Frankreich haben seine Fachkräfte einen Umzug zuverlässig realisiert. Auch bei der Einlagerung von Wohnungseinrichtungen ist das Unternehmen HoWe ein kompetenter Partner. In Lagerhallen an den Standorten Barmstedt und Ellerhoop werden Möbel und Haushaltsgegenstände trocken und geschützt verwahrt.

Zu Qualität und Verlässlichkeit gehören bei Horst und Anke Weige auch, dass die Dienstleistungen ihres Unternehmens in einem etwaigen Schadensfall Versicherungsschutz aufweisen. „Durch sorgfältiges Arbeiten und gepolsterte Wände in den Umzugsfahrzeugen, Umzugsdecken und Zurrgurte zum Sichern des Umzugsguts sorgen wir dafür, dass der Transport sicher erfolgt“, macht der Chef deutlich. Die Lkw sind luftgefedert und verfügen über eine Hebebühne.

Auch in der Corona-Zeit führt das Unternehmen unter Einhaltung der erforderlichen Schutzmaßnahmen alle Dienstleistungen aus.

Für Ihre Entsorgung der richtige Container

Container von 1 - 24 cbm
1cbm 3cbm 6cbm 7cbm 6cbm 12cbm 24cbm

Bauschutt Baustellenabfall
Holzabfälle Betontankstelle
Miettoiletten Gartenabfälle

Heitmann entsorgung

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 6.00 - 17.00 Uhr
Samstag 8.00 - 11.30 Uhr

04121 - 8 28 28
www.heitmann-entsorgung.de
info@heitmann-entsorgung.de

HoWe-Umzüge
Entrümpelungen & Transporte
• Geschultes Fachpersonal
• Büroumzüge, Elektroarbeiten
• Möbeleinlagerungen
• Möbeltransportversicherung
• Möbelmontage durch Tischler
Kostenvoranschlag, Umzugkartons sowie Anfahrt kostenlos! Testen Sie uns!
Ellerhoop: 04120/707940
Barmstedt: 04123/926570
Wedel: 04103/803903

# PROFIS FÜR ALLE FÄLLE

Infomaterial gewünscht? Melden Sie sich gerne.

LIEBESTIER-BESTATTUNGEN

In den schwersten Stunden jederzeit und persönlich für Sie da!

Tel. 040 81 70 88 • www.liebestier-bestattungen.de
Ole Kohdrift 4 • 22559 Hamburg

Tigerschnegel

## Gemusterte Nacktschnecken nutzen dem Gärtner

Kriecht eine lange schlanke Nacktschnecke mit auffälliger Musterung durch den Garten, können sich Hobbygärtner freuen. Der sogenannte Tigerschnegel mit dem gefleckten oder gestreiften Raubkatzen-Outfit vertilgt nämlich andere, vor allem junge Nacktschnecken sowie deren Eier.

„Aus Gärtnersicht ist der Tigerschnegel ein großer Unterstützer“, sagt Carsten Pusch, Umweltberater und Schneckenexperte des Naturschutzbundes (NABU) Schleswig-Holstein. An frische Salate geht der Tigerschnegel dagegen nicht, er lebt ansonsten von welkem Laub. „Nicht jedes Weichtier ist scharf auf Salat“, erklärt Pusch.

Dazu gehört eben auch der auffällige Tigerschnegel – anders als die Spanische Wegschnecke, die je nach Witterung in größerer Anzahl über frisches Grün herfällt. Der Tigerschnegel ist einheimisch und kommt überall in Deutschland vor. Erst im August und September sowie im Juni und Juli des Folgejahres legt er seine Eier ab.

Laut Pusch kann die Schnecke mit bis zu 20 Zentimeter Länge ein „Mordsbrummer“ werden. Weil das Tier aus Sicht der Gartenbesitzer tatsächlich ein Nützling ist, appelliert der Naturschützer: „Lassen Sie helle, gemusterte und getigerte Nacktschnecken in Ihrem Garten in Ruhe!“ **dpa**

Kohlermann & Koch GmbH
Wir für Ihre Sicherheit
Einbruch- und Sonnenschutz

von der Polizei empfohlener Errichter-Betrieb

· Rollladen – Rolltore
· Fenster- u. Türsicherungen
· Markisen
· Insektenschutz

Schenefelder Landstraße 281
22589 Hamburg
Tel. 87 30 32 · Fax 870 10 80
www.kohlermann.de

Späte Ernte

## Die Tomaten sind noch zu retten

Tomaten bilden sehr lange noch Früchte aus, die zum Herbst hin aber nicht mehr unbedingt rot und damit reif werden. Das lässt sich nachträglich jedoch noch ändern.

Diese grünen Tomaten können bei Temperaturen von 18 bis 30 Grad gut nachreifen, erklärt die Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen. Dabei ist es egal, ob die Umgebung hell oder dunkel ist. Es bietet sich an, die Früchte auf Backbleche oder in Obstkisten auszulegen.

Handelt es sich um noch nicht komplett satt rote Früchte, kann man diese auch bei 12 bis 15 Grad lagern, wodurch sie nachfärben. Die unreifen grünen Früchte darf man nicht in größeren Mengen essen. Denn sie enthalten Solanin, das bei einer bestimmten Dosis giftig bis tödlich ist. Vergiftungssymptome sind unter anderem Kopfschmerzen, Halskratzen, Magen-Darm-Beschwerden, Übelkeit und Erbrechen. Mit der Einfärbung der Tomaten ins Orange und Rote sinkt der Solanin-Gehalt stark. Die roten Früchte enthalten dann gar keines mehr - ausgenommen im Stielansatz, daher sollte man diesen besser immer herausschneiden. Keine Lösung ist es, grüne Tomaten vor dem Verzehr zu kochen.

Dabei geht nur ein Teil des Solanins ins Kochwasser über, es wird aber nicht zerstört. Etwas anderes gilt für einige Sorten, die als Grüne Tomaten verkauft werden und auch im Reifezustand noch grün sind. Diese verlieren ihr Solanin ebenfalls mit zunehmender Reife. **dpa**

F&T Wintergärten Terrassendächer
35 Jahre Erfahrung

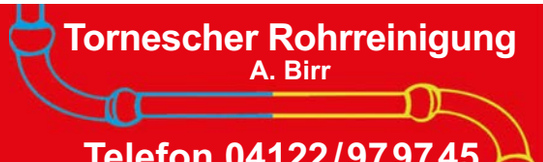
Terrassendächer
Elemente
Wintergärten
direkt ab Werk inkl. Montage

Hauptstraße 3a · 25361 Steinburg · Tel. 04824/400963
Verkaufsleitung Hamburg: 0172/4101954 · fut-iz@web.de
www.gartenoase.de HAMBURG - STEINBURG SCHWEREIN - ROSTOCK

Testorf Ledertradition seit 1799
KATZHAGEN 5 · 25436 UETERSEN
TELEFON 04122 - 45622
WWW.TESTORF-LEDER.DE

Lederhandel · Spezialleder · Lederrestauration
Aufarbeitung von Ledermöbeln
Consulting · Gutachten

Tornescher Rohrreinigung
A. Birr



Telefon 04122/979745
Rohr-, Kanal- und Drainagereinigung
Wartungsarbeiten · Saug- und Spülarbeiten
Dichtheitsprüfung · TV-Untersuchung
*Zertifiziertes Fachunternehmen • 24h Notdienst*
Fliederweg 8 · 25436 Tornesch · **www.tornesch-rohrreinigung.de**

PROFIS FÜR ALLE FÄLLE

- ANZEIGE -

Lüchau Bauzentrum Wedel

# Gewinnspiel „Dosenglück“ und Herbstmarkt

**Mitarbeiter aus der Gartenausstellung des Lüchau Bauzentrums Wedel laden herzlich zum Besuch des Herbstfestes am 18. September und zur Teilnahme an der Gewinnspielaktion „Dosenglück“ ein.**
Foto: Lüchau

Der Herbst steht vor der Tür und das Lüchau Bauzentrum Wedel will ihn mit einem Fest am Sonnabend, 18. September, begrüßen. Interessierte werden an der Rissener Straße 142 in der Zeit von 11 bis 17 Uhr erwartet. Sie dürfen sich auf eine der Jahreszeit angepasste herbstliche Gartenbauausstellung und ein buntes Rahmenprogramm freuen.

Mit einem Direktverkauf saisonaler Pflanzen zu Großmarktpreisen, Herbstmarktbuden, einem Karussell für Kinder und einem Gewinnspiel wird viel Kurzweil geboten. So werden an den Ständen frisches Obst und Gemüse angeboten und gibt es zur kulinarischen Stärkung Wurst und Fleisch vom Grill sowie süße Köstlichkeiten wie Mutzenmandeln, Slusheis, Zuckerwatte oder Crêpes.

Höhepunkt des Herbstmarktes wird die Gewinnspielaktion „Dosenglück“ sein, die bereits im Vorwege des Festes startet. So können Interessierte in allen Lüchau-Standorten und an verschiedenen Verteilstellen in der Region, wie zum Beispiel bei Sportvereinen, eine Dose für die Teilnahme an der Aktion erhalten. Die ungeöffnete Dose muss während des Herbstfestes am 18. September in der Zeit zwischen 11 und 17 Uhr zum Bauzentrum Lüchau in Wedel zurückgebracht werden. „Vor Ort wird dann von unseren Mitarbeitern in der Gartenausstellung die Dose geöffnet und der Gewinn mitgeteilt“, erläutert Marketingleiter Andreas Markmann das Prozedere.

Der Hauptgewinn wird ein Weber Gasgrill sein, der Zweitgewinn ein De Vries Strandkorb. Platz drei bis fünf beim „Dosenglück“ erhält einen Lüchau-Warengutschein im Wert von jeweils 100 Euro und Platz sechs bis 10 jeweils einen Lüchau-Warengutschein im Wert von 50 Euro. Zudem warten diverse Kleingewinne auf die Teilnehmer.

Alle Aktionen finden im Außenbereich des Lüchau Bauzentrums Wedel unter Einhaltung der geltenden Corona-Hygienevorschriften statt.

Besuchen Sie unser
Herbstfest
Samstag 18. September 11-17 Uhr

Pflanzenverkauf direkt vom Anhänger
✔Herbstmarktbuden ✔Kinderkarussel ✔Gewinnspiel
i&M Bauzentrum Lüchau
Wedel • Rissener Str. 142 • ☎ 04103 / 8009-0 luechau.de

TISCHLEREI
Jörg Jörgensen
FENSTER UND TÜREN
● Austausch ● Reparatur
● Einbruchschutz
Eingetragen in den Listen der Landeskriminalämter SH, HH, NI als Errichtungsunternehmen für mechanische Sicherungseinrichtungen.
HOLZ WERK STATT
Achtern Diek 10 · 25491 Hetlingen
Tel. 04103/189 58 28 · Mobil 0173/232 71 62
www.holzwerkstatt-tischlerei.de

FEBA Vertriebs GmbH Elmshorn
KÖMMERLING PREMIUM FENSTER
• Fenster • Türen • Garagentore • Rollläden • Vordächer
• Reparaturen und Wartung von Fenstern + Türen
• Montage nach RAL
20 % Steuerbonus für Fenster und Türen.
Fragen Sie uns!
Daimlerstr. 22 - Elmshorn - Tel. 041 21-4 76 40
www.FEBA-Elmshorn.de

# KULINARISCHES

- ANZEIGE -

## Es duftet nach süßen Herbstfrüchten

Auf dem etwa 20 Hektar großen Gelände des Obsthofes Krieger in Haseldorf sind die Herbstfrüchte reif. Bis Mitte Oktober haben die Obstbauernfamilie, die Angestellten und die Erntehelfer auf der Plantage alle Hände voll zu tun, um Zwetschgen, Mirabellen, Reineclauden, Birnen und 14 verschiedene Sorten an knackigen Äpfeln zu pflücken. „Wir hatten zwar nicht bestes Sommerwetter, aber die Früchte sind schön groß gewachsen und von guter Qualität“, betont Juniorchef Torben Krieger. Er genießt den Duft der reifen Früchte in der Erntezeit.

Wer will, darf diese besondere Atmosphäre und Geschäftigkeit, die während der Erntezeit auf dem Hof herrschen, miterleben. Denn Interessierte dürfen auch selbst pflücken. Sie werden gebeten, eigene Körbe, Kisten oder Eimer mitzubringen. Frisch geerntete Herbstfrüchte gibt es natürlich auch im Hofladen der Familie Krieger Am Altenfelsdeich 16. Die Wege von der Ernte bis zum Verkauf an den Verbraucher sind kurz. „Frisch und lokal. Das ist unsere Devise“, sagt Obstbaumeister Torben Krieger. Der gemütliche Laden hat täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Hier gibt es neben dem aktuellen Herbstobst auch Eier aus Freilandhaltung, Honig, verschiedene Marmeladen und Saft aus den Äpfeln der eigenen Ernte.

Äpfel sind übrigens das ganze Jahr über bei Familie Krieger erhältlich. „Auch in diesem Jahr freuen wir uns auf eine reichliche Apfelernte“, so der Juniorchef.

Er und die gesamte Familie Krieger freuen sich auf alle, die frisches Herbstobst schätzen.

**Obstbaumeister Torben Krieger präsentiert im Hofladen seiner Familie am Haseldorfer Altenfelsdeich frisch geerntete Zwetschgen und Äpfel der Sorte Delba.**
Foto: Conrad

Obsthof
Krieger

Haseldorf · Altenfeldsdeich 16
Telefon 0 41 29 / 3 07
Öffnungszeiten:
täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr

TRÜFFELMENÜ
im WITTHÜS im Hirschpark

Wildschweincarpaccio mit Rucola,
Parmesan & Sommertrüffel
***
Hausgemachte Trüffel-Casarecce
aus dem Parmesanleib
***
Barbarie Entenbrust mit kleinen Kartoffeln,
schwarzem Trüffel & Trüffeljus
***
Portwein-Schoko Trüffel
48 €

Wir suchen immer noch VERSTÄRKUNG!

WITTHÜS Elbchaussee 499a 22587 Hamburg
040.86 01 73 info@witthues.de www.witthues.de

HÖPERMANN 1932

Bioland
Rind- u. Schweinefleisch
Bio-Geflügel
Hausgemachte Bio-Wurst
Mittagstisch
Partyservice

04103 2894
fleischerei-hoepermann.de
Kronskamp 26, 22880 Wedel

Mo 0700-1300
Di-Fr 0700-1800
Sa 0730-1230

IMMOBILIEN

- ANZEIGE -

Elblicht Immobilien

# Privat verkaufen? Schaffe ich das alleine?

**Im September können Sie sich die Ratgeber auch kostenlos in der Haspa-Rissen mitnehmen.**

Im Gespräch mit dem „Rissener“ verrät Yvonne Schüttke dieses Mal, wieso private Immobilienverkäufer oft den Aufwand unterschätzen, der für den Verkauf ihres Hauses oder ihrer Wohnung nötig ist. Diese Tipps und das Expertenwissen des Elblicht-Immobilien-Teams sind übrigens zu verschiedenen Themen in Ratgebern zusammengestellt und zum kostenlosen Download auf der Homepage zugänglich.

Bei der Vermarktung einer Immobilie sind drei Phasen zu unterscheiden. Zunächst muss der Wert der Immobilie taxiert und daraus resultierend der Angebotspreis ermittelt werden. In der anschließenden Vermarktungsphase ist es wichtig, die Immobilie in Text und Bild möglichst realitätsnah und auf die Zielgruppe zugeschnitten zu beschreiben. Im dritten Schritt finden Besichtigungstermine und Verhandlungsgespräche statt, bevor mit dem notariellen Kaufvertrag der Immobilienübergang besiegelt wird.

### Immobilienwert und Angebotspreis

Basis für einen erfolgreichen Verkauf ist ein exakter Immobilienpreis. Nur wenn der Angebotspreis marktfähig ist, werden sich genügend potenzielle Käufer melden. Der Marktwert setzt sich unter anderem aus der Lage der Immobilie, ihrem Baujahr, Zustand sowie der aktuellen Nachfrage zusammen. Hilfreich kann es sein, auf Immobilienportalen nach ähnlichen Objekten zu recherchieren. „Die örtlichen Gutachterausschüsse für Grundstückswerte veröffentlichen Kaufpreissammlungen zurückliegender Transaktionen, die ebenfalls bei der Werteinschätzung helfen. Außerdem sind Immobilienmakler bei der Bewertung behilflich“, sagt Yvonne Schüttke von Elblicht Immobilien in Rissen.

### Über welche Plattformen die Immobilie anbieten?

Nun sollte der Verkäufer überlegen, über welche Medien er sein Objekt anbieten will. Über eine Tageszeitung und deren Online-Angebot, über große Immobilienportale wie Immoscout 24, über lokale Plattformen oder Kleinanzeigen-Datenbanken wie Ebay? Die Objektfotos für die Anzeige müssen eine gute Qualität haben und sollten bei guten Lichtverhältnissen aufgenommen werden. Der Text der Verkaufsunterlage (Exposé) sollte die Immobilie neutral beschreiben, ohne Übertreibungen und blumige Formulierungen. Angaben zu Wohnungsgröße, Baujahr, Alter der Heizung etc. müssen im Vorfeld recherchiert werden. Sinnvoll ist es, einen Dienstleister damit zu beauftragen, einen ansprechenden Grundriss der Wohnung oder des Hauses zu gestalten. Solche Anbieter finden sich im Internet und die Kosten von circa 50 Euro sind gut investiertes Geld.

„Für die Verkaufsunterlagen sind zudem verschiedene Schriftstücke zu sammeln, wie ein gültiger Energieausweis, eine Flurkarte, ein Grundbuchauszug etc.“, rät Yvonne Schüttke. Während der Vermarktungsphase sollte sich der Verkäufer ein Prepaid-Handy und eine extra E-Mail-Adresse zulegen. So gibt er zunächst keine privaten Kontaktdaten weiter und weiß beim Handyklingeln, dass ein Interessent dran ist. Um den Aufwand in Grenzen zu halten, sollten Besichtigungen an einem Tag durchgeführt werden. Es ist nicht verkehrt, wenn sich Interessenten die Klinke in die Hand geben und sehen, dass es weitere potenzielle Erwerber gibt.

### Ein Immobilienprofi nimmt diese Arbeit ab

Wem dieser Aufwand zu groß ist, der sollte sich an eine regionale Maklerin oder Makler wenden. Während Privatpersonen zumeist nur einmal im Leben eine Immobilie verkaufen, ist dies für Immobiliendienstleister regelmäßige Praxis. Sie haben innovative Marketing-Instrumente und vermitteln Häuser auch über soziale Netzwerke, mit virtuellen Besichtigungstouren oder Videos. Viele arbeiten in Kollegen-Netzwerken, so auch Elblicht Immobilien. Dies erhöht die Interessentenanzahl und die Sichtbarkeit der angebotenen Immobilie. Zudem kümmern sich Profis um Rückfragen und den Papierkram, wie der Immobilienverband Deutschland (IVD) berichtet. Maklerinnen und Makler verfügen zumeist über vorgemerkte, geprüfte Kaufinteressenten. Findet sich in diesem Pool ein/e Erwerber/in, reduziert sich für den Verkäufer die Zahl der Besichtigungstermine.

Immobiliendienstleister agieren als neutrale Dritte. Sie können Preisverhandlungen besser führen und bei Streitigkeiten moderieren. Mit ihrer Unterstützung werden oft höhere Preise erzielt und die Immobilie schneller verkauft.

Sie haben Fragen oder wollen Ihre Immobilie professionell verkaufen? Dann wenden Sie sich an das Team von Elblicht Immobilien, Tel.: 040-688 77 909, E-Mail: kontakt@elblicht-immobilien.de. Auf www.elblicht-immobilien.de/ratgeber finden Sie noch mehr Tipps im kostenlosen Ratgeber „Privater Immobilienverkauf“ zum Download.

## WAS WÄCHST DENN DA?

# Salbei – die ungeheure Fülle an Farben, Formen und Düften

**Man kann sie unmöglich alle kennen oder über Detailwissen zu den schönen Bäumen, Büschen, Gehölzen und Blumen verfügen, die in den vielen Gärten und Parkanlagen in den Elbvororten grünen und blühen. Mit Anne Krischok, die Vorsitzende der Gesellschaft der Freunde des Botanischen Gartens ist, und dem Team der Anlage an der Ohnhorststraße in Klein Flottbek, stellen wir einige Pflanzen vor und berichten über Besonderheiten. In dieser Folge geht es um Salbei, eine faszinierend vielfältige Pflanze.**

**Anne Krischok.** Foto: mk

**In der Salbei-Senke können Besucher viele Sorten bewundern.** Fotos: Jahns

Salbei aus der Familie der Lippenblütler (Lamiaceae) ist vor allem als Heilpflanze und durch seine Verwendung in der Küche bekannt. Was viele nicht wissen: Es gibt viele Ziersalbei-Arten und -Sorten, die gerade jetzt, im Spätsommer, Gärten und Balkone mit ihren farbenfrohen Blüten und intensiven Düften bereichern.

Seit vielen Jahren sammelt der Technische Leiter des Botanischen Gartens, Volker Köpcke, Salbei-Arten und -Sorten. In den Sommermonaten wird ein Teil der Zier-Salbei-Sammlung in der Salbei-Senke am „Café Schmidtchen Palme“ gezeigt. Dabei handelt es sich zu einem großen Teil um nicht winterharte Arten und Sorten, die als Kübelpflanze im Gewächshaus überwintern oder jedes Jahr aus Stecklingen oder Saat nachgezogen werden müssen. Besonders problematisch ist zum Beispiel die Kultur und Überwinterung der graulaubigen, licht- und wärmebedürftigen kalifornischen Arten, bei denen es immer wieder Ausfälle gibt.

Einfacher ist die Kultur der Sorten des Myrten-Salbeis. Einige Sorten wurden am Eingang zur Salbei-Senke ausgepflanzt und haben die letzten Winter gut überstanden. Der Myrten-Salbei benötigt einen trockenen, sandig bis humosen Gartenboden. Der Standort sollte sonnig bis halbschattig sein.

Mittlerweile hat die Hamburger Salbei-Sammlung eine gewisse Bekanntheit erreicht. Regelmäßig kommen Salbei-Liebhaber aus ganz Deutschland zu Besuch. Gelegentlich werden dem Botanischen Garten interessante Einzelpflanzen oder Sammlungen angeboten. So konnte die umfangreiche Sammlung von Jennifer Warschun aus Pfullendorf, Baden-Württemberg, übernommen werden., die die Sammlung nicht weiter betreuen konnte. Die Sammlung enthielt ein bis zweijährige, aber auch mehrjährige Arten mit Herkünften aus Amerika, Asien, Afrika und Europa. Der Kontakt kam Dank des von der Deutschen Gartenbau-Gesellschaft initiierten „Netzwerkes Pflanzensammlungen“ zustande. Wer dort einmal stöbern möchte: www.netzwerkpflanzensammlungen.de

Dem Netzwerk verbunden ist auch Frank Fischer, der eine spezielle Salbei-Gärtnerei mit dem bezeichnenden Namen 'Franks' Salvias' in Umkirch bei Freiburg eröffnet hat. Frank Fischer hat Naturstandorte in vielen Teilen der Welt persönlich aufgesucht und ist ein sehr sympathischer Salbei-Enthusiast und Kenner dieser wunderbaren Pflanzengattung.

Volker Köpcke ist nach wie vor fasziniert von dem Formenreichtum dieser riesigen Gattung, die Pflanzen der unterschiedlichs-

## WAS WÄCHST DENN DA?

Leuchtend rot: der Kardinal-Salbei.

Auch am Eingang sorgen Salbei-Pflanzen für Farbakzente.

Eine der vielen Zier-Sorten: Salbei „Rocking Deep Purple“.

Der Honigsalbei lockt Bienen und Hummeln an.

ten Lebensbereiche hervorbringt, vom tropischen Regenwald über subtropische Küstenbereiche, Steppen und Halbwüsten bis hin zum Hochgebirge. Darüber hinaus werden durch die Salbei-Pflanzen alle Sinne angesprochen: Die Nase, durch fruchtige oder harzige Düfte, der Tastsinn, durch weich behaarte Blätter, das Auge durch unterschiedlichste Blütenfarben und Formen sowie die Vielfalt der Blattstrukturen.

Salbei ist auch eine spannende Pflanze für Insekten. Die Blütenstände ziehen Bienen, Hummeln, Schmetterlinge und andere nektarsuchende Insekten magisch an. Die Bestäubung erfolgt hauptsächlich über den typischen Salbei-Mechanismus: Das Insekt landet auf der Blütenlippe und steckt den Rüssel in die Blüte, um Nektar zu sammeln, dabei löst es den Hebelmechanismus (wird auch Schlagbaummechanismus genannt) aus, der den Blütenstaub zum Beispiel am haarigen Körper der Hummel abstreift. Der Pollen wird dann von der Hummel zu anderen Blüten weitergetragen. An sonnigen Tagen kann man das sehr gut in der Salbei-Senke beobachten.

Einen kleinen Vorgeschmack auf die Vielfalt der Salbei-Sammlung bekommt man schon am Eingang des Botanischen Gartens: In der Sommerblumen-Rabatte mit den Zierformen des Ananas-Salbeis (Salvia elegans ‚Intrinsic Gold‘) und des Feuersalbeis (Salvia splendens ‚GoGo Purple‘ und Salvia splendens ‚GoGoCoral‘)

Auch in anderen Bereichen des Gartens sind zahlreiche Salbei-Wildformen und -Zierformen zu sehen, wie den Nevada-Salbei (Salvia nevadensis), den Weißen Salbei (Salvia apiana) oder den Honig-Salbei (Salvia mellifera) im Wüstengarten. **Angela Jahns / mk**

Der Myrten-Salbei benötigt einen trockenen, sandig bis humosen Gartenboden.

# Kinderolympiade und Tag des Mädchenfußballs 2021

**Der Tag des Mädchenfußballs interessierte viele junge weibliche Fußballfans.** Foto: RSV

**RISSEN.** Spannung pur beim Vorentscheid der 15. Kinderolympiade beim Rissener Sportverein (RSV): Alle Kinder der Jahrgänge 2011 bis 2016 waren eingeladen, den Parcours in schnellstmöglicher Zeit zu absolvieren.
Dabei sein war alles und der Spaß sollte im Vordergrund stehen, doch durfte die Prise Wettkampfgefühl nicht fehlen.
So traten kürzlich in der Turnhalle des RSV mehr als 50 Kinder an.
Bei der Siegerehrung am Ende am Marschweg 75 wurden die drei Schnellsten der Jahrgänge ausgezeichnet. Sie haben nun die Chance, beim großen Finale am 19. September in der Leichtathletikhalle Alsterdorf ihr Können unter Beweis zu stellen.

**Die jeweils 1. Platzierungen mit einem Ticket zum Finale:**
**Jahrgang 2016/2015**
1. Emilie van Wissel – Leonas Bleil
**Jahrgang 2014/2013**
1. Sofia Graetz – Tom Jannaschk
**Jahrgang 2012/2011**
1. Nora Will - Jerome Boateng

Während der Olympiade konnten die Eltern bei einem Kaffee oder Waffeln in Ruhe klönen, und die Geschwisterkinder hatten die Chance bei lustigen Spielen und Musik sich richtig auszutoben.
Auf der Kunstrasenfläche am Marschweg 85 folgten ca. 300 Rissenerinnen und Rissener dem Aufruf des DFB zum Tag des Mädchenfußballs. Mit viel Liebe zum Detail und einem großen Aufgebot an freiwilligen Helferinnen und Helfer konnten Mädchen Fußball in allen Facetten kennenlernen. Im Gespräch mit den Trainerinnen und Trainern und auf dem Rasen im Rahmen einer Mini WM und an der Torschussmessgeschwindigkeitsanlage konnte jede Teilnehmerin zeigen, was in ihr steckt.
„Beide Veranstaltungen können als voller Erfolg für den Sport und als Zeichen nach vorn gewertet werden, so RSV-Pressesprecherin Swantje Zimmermann. Es habe sich gezeigt, dass die Entscheidung des Vereins, beide Veranstaltungen unter den bestehenden Auflagen stattfinden zu lassen, absolut richtig war und ein positives Zeichen für die Kinder und den Sport setzt. **dr**

Alle Informationen gibt es auf: www.rissenersv.de

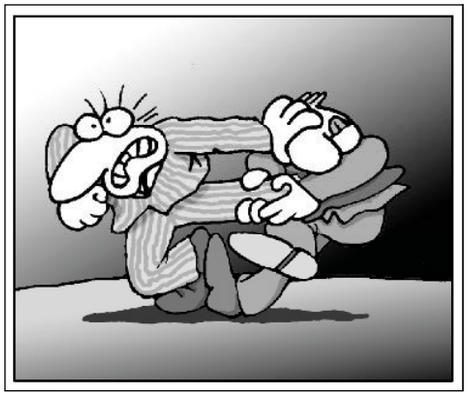
- ANZEIGE -

## Englisch for „Betterknowers“

Cartoonserie - Teil 113 – Illustration: Imke Kretzmann – Copyright: Joan von Ehren

„To pull someone's leg"

Wer jemandem nicht so ganz die Wahrheit erzählt – ihm gewissermaßen ein Märchen auftischt, ihn „verschaukelt“ - so nennt man das im englischen Sprachgebrauch „to pull someone's leg“, sagt Englisch-Mentorin Joan von Ehren.



**„To pull someone's leg"**

This means to tease someone – to try and make them believe something which isn't true.

e.g. Sam said that he had be given a Christmas bonus, but he was only pulling my leg as nobody in the company was paid extra.

Übersetzung:
jemanden auf den Arm nehmen

- ANZEIGE -

# Gold & Silber Ankauf Karway

**Investieren Sie über uns sicher und diskret in Gold & Silber.**

Diskret • Sicher • Schnell

Telefonische Beratung: 040/506 836 88

Persönlich finden Sie uns:

Gold & Silber Karway
Blankeneser Bahnhofstr. 34
22587 Hamburg

## Wir kaufen

## Sofort Bargeld-Auszahlung!

Schmuckexperte D. Karway freut sich auf Ihren Besuch!

So finden Sie uns:

Blankeneser Bahnhofstraße 34
22587 Hamburg

Mo.: Ruhetag
Di.-Mi.: 11:00 Uhr - 17:00 Uhr
Do.-Fr.: 11:00 Uhr - 15:00 Uhr
Sa.+So.: geschlossen

Termine jederzeit auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

**Nutzen Sie den Eingang der Eissauna.**

## Der Mond ist aufgegangen…

…heißt es in dem Gedicht „Abendlied“ von Matthias Claudius. Dieses Bild, aufgenommen in den Abendstunden an der Westmohle des Schulauer Hafens von unserem Fotografen Dieter Napiwotzki, passt richtig gut zu dem Text. Und weil es wirklich sehr sehenswert ist, wurde es kürzlich im „NDR-Schleswig-Holstein-Magazin“ gezeigt. Zu Recht, wie wir finden! Wir freuen uns, Ihnen dieses tolle Foto an dieser Stelle präsentieren zu können.

**mk/Foto: Peter Buschmann**

DER RISSENER

BLANKENESE SÜLLDORF WEDEL

**Redaktion:**
**Telefon 0178 - 6792682 / 0176 - 63634774**

Die nächste Ausgabe erscheint am 23. September 2021



**Baugeschäft Schumacher**

Meisterbetrieb
Hans-Hellmut Schumacher

Wülpensand 39
22559 Hamburg
Telefon 040/89019606

baugeschaeftschumacher@t-online.de
www.baugeschaeft-schumacher.de

**Ausführung von Maurer-, Fliesen- + Trockenbauarbeiten**